

Die Gemeinwohl-Akademie

»Wirtschaft muss dem Menschen dienen, nicht umgekehrt.

Als erste Organisation in Wolfenbüttel und erste Kultureinrichtung im Großraum Braunschweig strebt die Bundesakademie zum Herbst 2024 eine Zertifizierung nach den Kriterien der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) an. Die Gemeinwohl-Ökonomie stellt eine alternative Wirtschaftsphilosophie dar, die das Gemeinwohl in den Fokus rückt und den reinen Profit als vorrangiges Ziel der Unternehmensführung hinterfragt. Anstelle der Gewinnmaximierung betont die GWÖ die Bedeutung von ökologischer, sozialer und ethischer Verantwortung.

Ein zentrales Instrument in diesem Ansatz ist die Gemeinwohl-Matrix, die Unternehmen dabei unterstützt, ihre Auswirkungen auf das Gemeinwohl zu bewerten. Als Ort für Kunst, Kultur und ihre Vermittler_innen hat die Bundesakademie schon seit vielen Jahren Wert darauf gelegt, mit Ressourcen aller Art - sei es ökologisch, aber auch mental und sozial - respektvoll umzugehen. Durch die GWÖ-Zertifizierung folgen dieser Haltung konkrete Fakten. Die sogenannte GWÖ-Bilanz wird durch einen Bericht, der nachvollziehbar prüft, inwieweit ein Unternehmen dem Gemeinwohl nützt oder gegebenenfalls auch schadet, festgestellt.

Was ist eine Gemeinwohlbilanz?

Um dem Wunsch nach Transparenz in der Bewertung von ökologischer, ökonomischer und

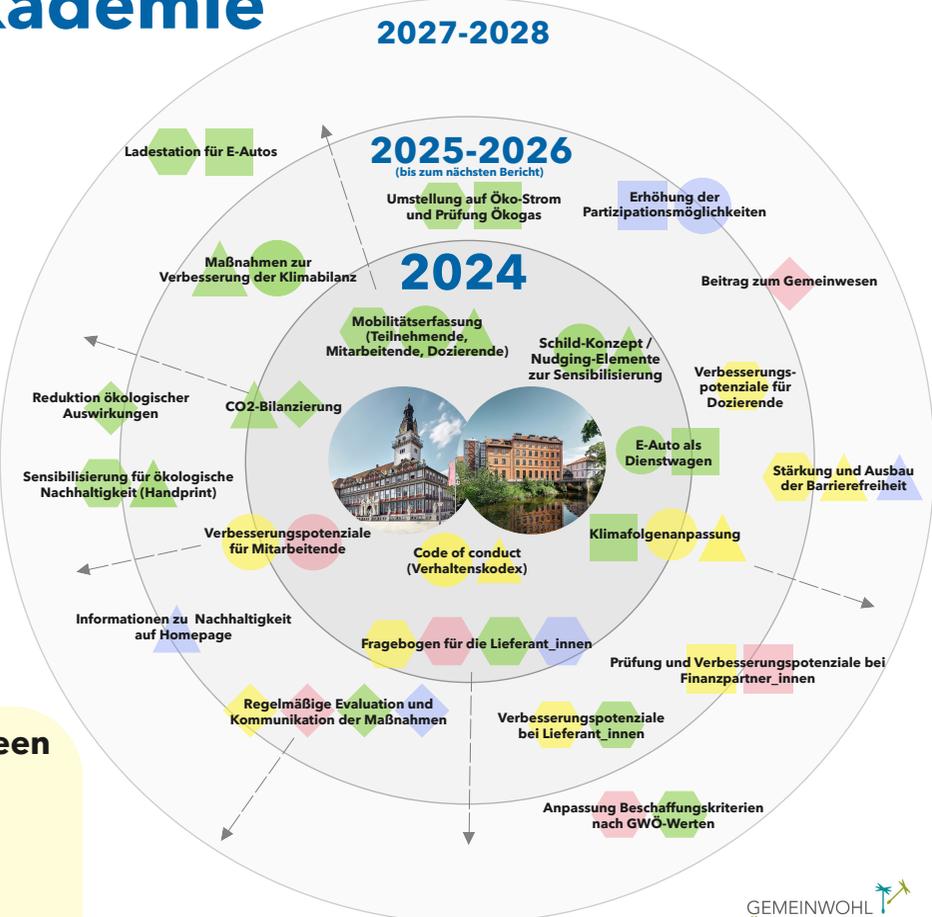
sozialer Nachhaltigkeit nachzukommen, wurde von der GWÖ-Bewegung ein Punktesystem entwickelt, das bei minus 3600 (sehr schädlich) beginnt und bei maximal plus 1000 Punkten (sehr nachhaltig) endet.

»Wir haben in den letzten zwei Jahren sehr engagiert für unsere erste GWÖ-Bilanz gearbeitet und sind gespannt, welche Punktzahl wir letztendlich erreichen werden. Aber egal wie hoch sie auch sein wird, sicher ist, dass die Arbeit damit nicht stoppt, denn jetzt haben wir einen ganz konkreten Maßnahmenplan in den Händen, der Ziele formuliert, die zur Verbesserung bestimmter Bereiche in den nächsten Jahren führen, so die Direktorin der Akademie, Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss, die den Prozess als zertifizierte Transformationsmanagerin an der ba• initiiert hat. Dank gebührt an dieser Stelle auch der extrem motivierten Arbeitsgruppe.

Ein besseres Leben – nicht nur für die Bundesakademie

Die Gemeinwohlbilanz ist mehr als ein schmückendes Siegel für bessere Außendarstellung - sie ist vor allem ein langer und tiefgreifender Prozess zur Optimierung der organisationsinternen Arbeit und Prozesse.

Auf diese Weise wird die Gemeinwohl-Ökonomie zu einem ganzheitlichen Ansatz, der alle Mitarbeitenden der Bundesakademie dazu anregt, ihre Arbeitsweise kontinuierlich zu optimieren und so einen positiven Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten.



Legende

Berührungsgruppe	GWÖ-Werte
A: Lieferant_innen	1: Menschenwürde
B: Eigentümer_innen, Finanzpartner_innen	2: Solidarität und Gerechtigkeit
C: Mitarbeitende	3: Ökologische Nachhaltigkeit
D: Kund_innen	4: Transparenz und Mitentscheidung
E: Gesellschaftliches Umfeld	

Anregungen & Ideen von Ihnen

Weitere Infos:



GEMEINWOHL ÖKONOMIE
Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft
 Bilanzierendes Unternehmen

ba•wolfenbüttel